

GESCHÄFTSBERICHT 2018

der Energieversorgung Blumenstein AG (EVB AG)



Energieversorgung Blumenstein AG

c/o NetZulg AG

Bernstrasse 138

3613 Steffisburg

Telefon 033 439 42 42 · Telefax 033 439 42 40

E-Mail info@netzulg.ch · www.netzulg.ch

JAHRESBERICHT 2018



Das Geschäftsjahr 2018 der Energieversorgung Blumenstein AG darf wiederum als sehr erfolgreich bezeichnet werden.

Der Stromabsatz stieg aufgrund gesunder Wirtschaftsentwicklung und neuer Kunden innerhalb unseres Versorgungsnetzes um 0,84 % auf über 5'758'180 Kilowattstunden an.

Diese Entwicklungen zeigt, dass die Energieversorgung Blumenstein AG ihre Kunden mit attraktiven Produkten bedienen kann. Der Umsatz sank ausschliesslich aufgrund tieferer Preise. Die Marge konnte jedoch gleich konstant beibehalten werden.

An den Energiemärkten stiegen die Preise kontinuierlich an. Angetrieben von der positiven Stimmung in den Märkten USA, Europa und Asien, reagierten auch die Handelspreise. Die weitere Erstarkung des Euro beeinflusste die Beschaffungskosten. Die strukturierte Energiebeschaffung, wie sie die Energieversorgung Blumenstein AG handhabt, glättete jedoch die Preisentwicklung.

Nach der Annahme der Energiestrategie 2050 durch das Schweizer Stimmvolk im Mai des Geschäftsjahres 2017 sollen die Bereiche Energieeffizienz, CO₂-Reduktion und der Ausbau von erneuerbarer Energieproduktion gestärkt werden. Durch den Einsatz von intelligenten Messsystemen und Netzen nehmen die Digitalisierung und der Umgang mit grossen Datenmengen weiter zu. Die Energieversorgung Blumenstein AG befasst sich seit einiger Zeit mit diesen Themen und geht nun die Umsetzung an.

Erwähnenswert ist auch, dass die Energieversorgung Blumenstein AG im Geschäftsjahr 2018 eine weitere Energieproduktionsanlage in der Gemeinde Blumenstein in Betrieb genommen hat.

Ich bedanke mich bei den Verwaltungsräten für ihre sachlichen und professionellen Beiträge. In diesen Dank einschliessen möchte ich Anton Pieren, Geschäftsleiter und sein Team bei der NetZulg AG sowie unsere Zählerableser. Ein gut funktionierender Verwaltungsrat und eine effiziente Geschäftsleitung sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Unternehmung.

Der grösste Dank geht an unsere Energiekunden, vom Einpersonenhaushalt bis hin zum Grossabnehmer, insbesondere diejenigen Kunden, welche unsere Naturprodukte einkaufen. Sie bleiben für die Energieversorgung Blumenstein AG der Massstab für die strategische Ausrichtung, und wir sind alle bestrebt, ihren Erwartungen und Anforderungen gerecht zu werden.

Dem Gemeinderat der Einwohnergemeinde Blumenstein danke ich für das grosse Vertrauen.

Konrad Wenger
Präsident des Verwaltungsrates

GESCHÄFTSJAHR 2018



Mit den Preisberechnungen, die jeweils auf den 31. August für das Folgejahr veröffentlicht werden müssen, ergeben sich bereits die ersten Abschätzungen des kommenden Jahresgeschäftsganges. Die Strompreise für die Kunden der EVB AG konnten trotz Erhöhung der gesetzlichen Abgaben zur Förderung der erneuerbaren Energien gehalten werden. Dies durch tiefere Netznutzungs- und Energietarife. Dadurch blieben die Preise im regionalen Vergleich weiterhin sehr attraktiv und lagen unter dem durchschnittlichen Niveau. Insgesamt haben wir für das Jahr 2018 mit etwas tieferem Ertrag gerechnet.

Während dem Geschäftsjahr spielt der Absatz, der einerseits wetterabhängig ist und andererseits auch von der Auftragslage der Gewerbe- und Industriekunden abhängt, eine grosse Rolle. Wir freuen uns, feststellen zu dürfen, dass die Gewerbe- und Industriekunden den Absatz leicht erhöhen konnten. Trotz ansteigenden Energieeinkaufspreisen konnten die Kunden auch noch im Tarifjahr 2018 von günstig eingekauften Energietranchen aus früheren, strukturierten Energieeinkäufen profitieren.

Diese Umstände führten dazu, dass die Energieversorgung Blumenstein AG erneut auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2018 zurückblicken darf. Der EVB AG ist es damit weiterhin möglich, zu Gunsten ihrer Kunden attraktive Preise festzulegen.

Die restlichen Arbeiten der grossen baulichen Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Neubau der Transformatorenstation Thunstrasse 27 wurden im Jahre 2018 fertig gestellt.

Trotz einigen Abklärungen zum Ausbau eigener Energieproduktionsanlagen in Blumenstein konnten wir neben der vom Verwaltungsratspräsidenten erwähnten Photovoltaikanlage (PV) auf der Heizzentrale der Burgergemeinde keine weiteren Anlagen realisieren. Die zur Verfügungstellung von Dächern scheint für Private wenig attraktiv.

Demgegenüber versuchen wir mit einem sehr guten Rücklieferpreis für PV-Strom den Anteil unserer Produktpalette immer erneuerbarer zu gestalten. Nach wie vor prüfen wir alle Möglichkeiten für die Erstellung eigener PV-Anlagen, und sobald sich ein Projekt als machbar erweisen sollte, würde der Bau rasch angegangen.

Die jährliche Neuberechnung der Stromtarife wurde termingerecht vorgenommen und der Regulationsbehörde ECom übermittelt. Neben dem ECom-Tool sind die Preise ab Anfang September auch auf der Homepage und bei der NetZulg AG einzusehen. Bei den Preisvergleichen zwischen den verschiedenen Werken gehört die EVB AG zu den günstigsten Energieversorgungsunternehmen im Kanton Bern.

Die siebte Generalversammlung der EVB AG fand am 20. Juni 2018 statt. Der Verwaltungsrat durfte dem Gemeinderat darlegen, dass die Aktiengesellschaft wiederum ein gutes Jahresergebnis erwirtschaften konnte und die kommenden Herausforderungen sowie die Netzerneuerungen als gesundes Unternehmen angehen kann.

An vier Verwaltungsratssitzungen wurden 55 Geschäfte behandelt und verabschiedet. Dabei wurden Investitionen von CHF 64'620.- in neue Anlagen bewilligt. Die Strompreise für das Jahr 2018 wurden festgesetzt und eine Risikobeurteilung vorgenommen.

Der für die Grösse der EVB AG doch recht kostenintensive Netzausbau der letzten Jahre bewegt den Verwaltungsrat, die Investitionen wieder zurückzufahren. Trotzdem stehen der Ersatz des Zählerparks mit smart-meter und den dazu notwendigen Datenübertragungen an.

Weitere zentrale Themen waren die Auswirkungen der Neuerungen im Energierecht und den zugehörigen Verordnungen und Ausführungsbestimmungen.

Die Geschäftsführung wird wie gewohnt von der NetZulg AG gewährleistet. Der Personalbestand der EVB AG beläuft sich per Ende Dezember 2018 nach wie vor auf zwei Teilzeitangestellte für die Zählerablesung.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden auf der Gemeindeverwaltung Blumenstein, insbesondere an Frau Franziska Bühler, für ihre Unterstützung während dem ganzen Jahr.

Bedanken möchte ich mich abschliessend auch speziell bei der Einzelaktionärin für das entgegengebrachte Vertrauen, beim Verwaltungsrat sowie bei den Zählerablesern für die gute Zusammenarbeit.

Anton Pieren
Geschäftsführer

Anlagen und Absatz



Aufgrund der langfristig aufgestellten Investitionsplanung für den Anlagenbau und den Werkleitungersatz wurden auch im Jahr 2018 Arbeiten im Mittelspannungsnetz (Netzebene 5) und im Niederspannungsnetz (Netzebene 7) vorgenommen.

Die neue Trafostation an der Thunstrasse 27 konnte Anfang Jahr in Betrieb genommen werden. Mit dem Neubau TS Thunstrasse, den MS-Leitungen von der TS

Thunstrasse 27 zur TS Reckenbühl, zur TS Peter und zur TS Tannenbühl sowie den LWL-Verbindungen von der TS Thunstrasse 27 zur TS Peter und zur TS Tannenbühl sind die wesentlichen Arbeiten der Planperiode und der Bodenverlegung von Mittelspannungsleitungen abgeschlossen.

Der Betrieb und Unterhalt im elektrischen Netz der EVB AG erfolgte vorschriftsgemäss und ohne Zwischenfälle.

Neben der Erstellung von Rohrtrassen und Investitionen in den Zähler- und Netzkommandoersatz konnte das Netz Blumenstein auch an die Netzleitstelle der NetZulg AG angeschlossen werden.

Im Jahre 2018 gab es auf der Mittelspannung 4 Versorgungsunterbrüche, wobei drei im Vorliegernetz der BKW Energie AG und einer im Netz Blumenstein auftraten.

Stromeinkauf

Die gesamte Einspeisemenge in das Netz Blumenstein unter der Berücksichtigung aller Produzenten und Zulieferer ergab einen Gesamtenergiebezug von 5'681'247 kWh (Vorjahr 5'641'288 kWh).

Netzeinspeisungen

Neben einem Hauptlieferanten erfolgten Netzeinspeisungen von Wasserkraftanlagen im Umfang von 30'617 kWh und 251'227 kWh aus allen Photovoltaikanlagen.

Eigenproduktion

Mit der PV-Anlage auf der Heizzentrale, Allmendstrasse 10, die am 04. Juni 2018 in Betrieb genommen werden konnte, verfügt die EVB AG über zwei Produktionsanlagen erneuerbarer Energie. Die Eigenproduktion beläuft sich auf 59'682 kWh.

Stromverkauf

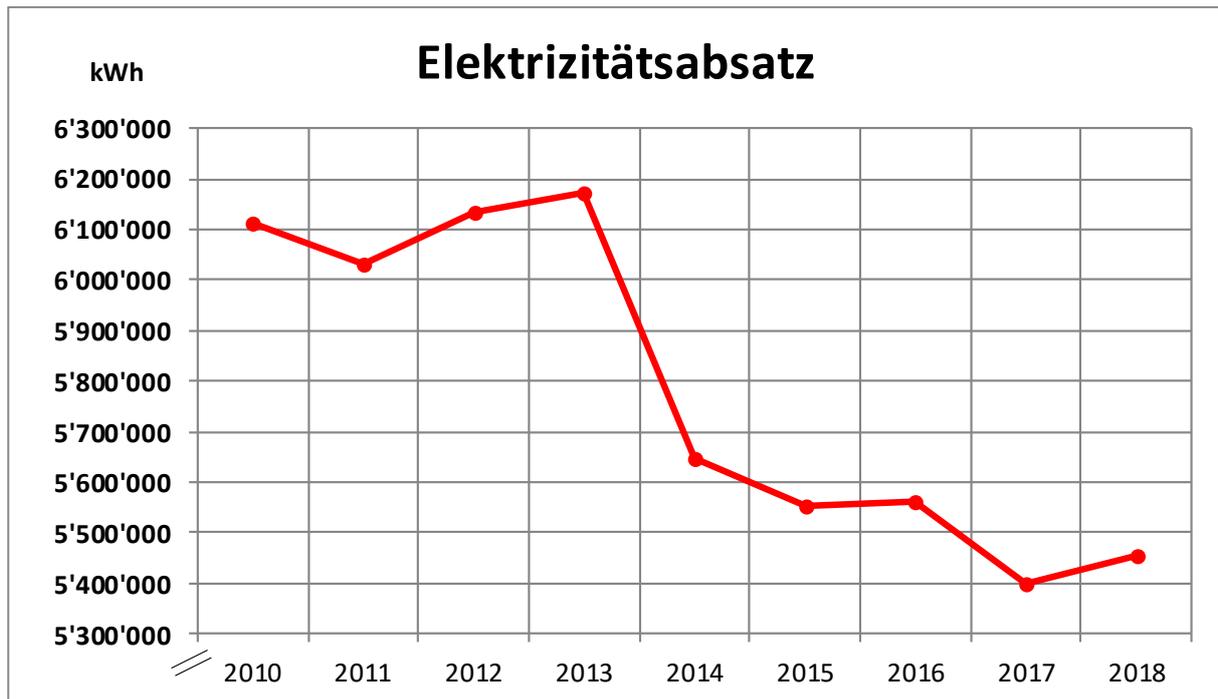
Die an unsere Kunden gelieferte Strommenge durch die Netze betrug im Jahre 2018 total 5'758'180 kWh.

Der Energieabsatz Netz stieg im Jahr 2018 gesamthaft um 0,84 %, was auch der Zunahme bei den Haushaltskunden entspricht. Im Gewerbe- und Industriebereich war eine Zunahme von 1,19 % zu verzeichnen. Somit hat sich der langfristige Abwärtstrend im Stromabsatz stabilisiert.

Beim Produkt 100 % erneuerbar belief sich der Absatz auf 1'530'470 kWh oder 28,07 % des Gesamtabsatzes. Die Gemeinde Blumenstein bezieht ihre Energie weiterhin vollständig aus erneuerbarer Produktion.

Der Gesamtumsatz im Stromverkauf reduzierte sich um 0,37 %. Diese Veränderung ist wie bereits erwähnt im Wesentlichen die Folge von tieferen Energie- wie auch Netznutzungspreisen. Die Erhöhung bei den KEV-Abgaben hatten da einen gegenteiligen Einfluss.

Folgende Tabelle zeigt den Elektrizitätsabsatz über die letzten fünf Jahre. Hier fällt der Kundenverlust ab 01.01.2014 infolge Fremdbelieferung besonders auf.



JAHRESRECHNUNG 2018



FINANZBERICHT

Erfolgsrechnung

Die EVB AG schliesst das achte Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 86'583.34 ab. Der Gesamtumsatz reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 1,8 % auf CHF 1'104'255.28. Die Einnahmen aus dem Stromverkauf, im speziellen der Netznutzung, machen den Hauptanteil des Ertrages aus, so dass sich die reduzierten Tarife hier bemerkbar machen. Der Aufwand setzt sich nach wie vor zur Hauptsache aus dem Stromeinkauf und den Aufwendungen des Dienstleisters zusammen. Die Abschreibungen wurden aufgrund der betriebswirtschaftlichen Grundsätze vorgenommen. Als ausserordentlicher Ertrag wurde die Einmalvergütung der Photovoltaikanlage verbucht.

Bilanz/Investitionen

Die Bilanzsumme per 31.12.2018 beläuft sich auf CHF 4'092'669.49 und reduzierte sich damit um 2,1 %. Für die Abnahme sind im Wesentlichen die Reduktion der flüssigen Mittel infolge der Anlageinvestitionen in die Versorgungsnetze und die tieferen Forderungen der Einzelaktionärin per Ende Jahr verantwortlich. Demgegenüber sanken die passiven Rechnungsabgrenzungen. Die Bilanzstruktur ist sehr stabil. Für die noch vorgesehenen Bauprojekte sind genügend flüssige Mittel vorhanden.

Bilanz per 31.12.2018 mit Vorjahreszahlen

	Erläuterung Ziffer	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		889'196.31	976'380.27
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	409'618.75	427'591.35
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'142.90	1'610.45
Total Umlaufvermögen		1'299'957.96	1'405'582.07
Anlagevermögen			
Finanzanlagen		1.00	1.00
Sachanlagen		2'792'710.53	2'775'511.80
Total Anlagevermögen		2'792'711.53	2'775'512.80
Total Aktiven		4'092'669.49	4'181'094.87
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	209'661.75	213'185.10
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		8'407.06	7'514.53
Passive Rechnungsabgrenzungen	3	180'508.05	292'885.95
Total kurzfristiges Fremdkapital		398'576.86	513'585.58
Eigenkapital			
Aktienkapital		1'000'000.00	1'000'000.00
Gesetzliche Kapitalreserve	4	2'326'516.25	2'326'516.25
Gesetzliche Gewinnreserve		45'000.00	39'000.00
Freiwillige Gewinnreserven		170'000.00	140'000.00
Gewinnvortrag		65'993.04	68'466.77
Jahresgewinn		86'583.34	93'526.27
Total Eigenkapital		3'694'092.63	3'667'509.29
Total Passiven		4'092'669.49	4'181'094.87

Erfolgsrechnung 2018 mit Vorjahreszahlen

	Erläuterung Ziffer	2018 CHF	2017 CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	5	1'104'255.28	1'124'257.44
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen		1'104'255.28	1'124'257.44
Material- und Warenaufwand	6	-797'182.43	-765'539.85
Bruttoergebnis nach Material- und Warenaufwand		307'072.85	358'717.59
Personalaufwand		-21'899.95	-24'300.90
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		285'172.90	334'416.69
Übriger betrieblicher Aufwand		-17'810.67	-14'868.75
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern (EBITDA)		267'362.23	319'547.94
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens		-219'578.00	-224'849.00
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)		47'784.23	94'698.94
Finanzaufwand		-1'137.89	-1'172.67
Finanzertrag		0.00	0.00
Betriebliches Ergebnis vor Steuern (EBT)		46'646.34	93'526.27
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		0.00	0.00
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		39'937.00	0.00
Jahresgewinn vor Steuern		86'583.34	93'526.27
Direkte Steuern		0.00	0.00
Jahresgewinn		86'583.34	93'526.27

Anhang zur Jahresrechnung

ANHANG

zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2018

der Energieversorgung Blumenstein AG (EVB) mit Sitz in Blumenstein

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	406'062.35	390'845.85
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Aktionärin	12'556.40	45'745.50
Wertberichtigungen (Delkredere)	-9'000.00	-9'000.00
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	409'618.75	427'591.35

2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	96'548.70	106'753.95
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Aktionärin	113'113.05	106'431.15
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	209'661.75	213'185.10

3 Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	173'035.35	285'437.80
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Aktionärin	7'472.70	7'448.15
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	180'508.05	292'885.95

4 Gesetzliche Kapitalreserve

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Reserven aus Kapitaleinlagen	2'326'516.25	2'326'516.25
Total Gesetzliche Kapitalreserve	2'326'516.25	2'326'516.25

5 Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Der Nettoerlös reduzierte sich um 1,8% gegenüber dem Vorjahr.

	2018 CHF	2017 CHF
Erlöse aus Stromverkauf	1'041'817.73	1'045'661.35
Übrige betriebliche Erlöse	62'439.49	79'598.35
Erlösminderungen	-1.94	-1'002.26
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'104'255.28	1'124'257.44

Anhang zur Jahresrechnung und Gewinnverwendung

6 Material- und Warenaufwand

Der Material- und Warenaufwand erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 4,1%.

	2018 CHF	2017 CHF
Aufwand für Strombeschaffung	-627'954.55	-587'536.30
Aufwand für Material und Dienstleistungen	-169'227.88	-178'003.55
Total Material- und Warenaufwand	-797'182.43	-765'539.85

7 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag

Der Betrag von CHF 39'937.00 betrifft eine Einmalvergütung für kleine Photovoltaikanlagen.

3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegt sowohl im Berichts- als auch im Vorjahr unter 10.
Die EVB beschäftigt zwei Zählerableser mit einem Teilzeitpensum (dito Vorjahr).

Es bestehen keine weiteren nach OR Art. 959c ausweispflichtigen Sachverhalte.

GEWINNVERWENDUNG

Antrag des Verwaltungsrates per 31. Dezember 2018

Zur Verfügung der Generalversammlung	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Gewinnvortrag aus Vorjahr	65'993.04	68'466.77
Jahresgewinn	86'583.34	93'526.27
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	152'576.38	161'993.04
Antrag zur Gewinnverwendung		
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	-5'000.00	-5'000.00
Dividende von 6 % auf dem Aktienkapital von CHF 1'000'000.00	-60'000.00	-60'000.00
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	-1'000.00	-1'000.00
Zuweisung an die freiwilligen Gewinnreserven	-20'000.00	-30'000.00
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	66'576.38	65'993.04

Revisionsbericht



Tel. +41 34 421 88 10
Fax +41 34 422 07 46
www.bdo.ch

BDO AG
Hodlerstrasse 5
3001 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

Energieversorgung Blumenstein AG (EVB), Blumenstein

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Energieversorgung Blumenstein AG (EVB) für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Bern, 27. Februar 2019

BDO AG

Thomas Stutz

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Bernhard Remund

Zugelassener Revisionsexperte

ORGANE UND MITARBEITER/-INNEN

Organe per 31.12.2018

Wenger Konrad	Präsident des Verwaltungsrates
Peter Werner	Vizepräsident des Verwaltungsrates
Bruderer Roland	Mitglied des Verwaltungsrates
Pieren Anton	Geschäftsführer
Gander Thomas	Geschäftsführer Stellvertreter
BDO AG	Revisionsstelle
Einwohnergemeinde Blumenstein	Einzelaktionärin

Mitarbeiter/Mitarbeiterin per 31.12.2018

Dietrich Damara	Zählerableserin
Rufener-Schütz Christian	Zählerableser

